

Öffentliches Protokoll

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 29.08.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

Anwesend

Vorsitz

Angela Drewes WSI

Mitglieder

Christian Fuchs CDU

Michael C. Kissig CDU

Michael Schernikau CDU

Herbert Thomascheski CDU

Rüdiger Fölske SPD

Sophia Jacobs-Emeis SPD

Wolfgang Rüdiger SPD

Dagmar Süß Bündnis 90 / Die Grünen

Willibald Ulbrich Bündnis 90 / Die Grünen

Renate Koschorrek FDP

Andreas Schnieber WSI

Dr. Detlef Murphy DIE LINKE

Jugendbeirat

Hauke-Elias Zucht Jugendbeirat

Seniorenbeirat

Wolfgang Meyer-Lomberg Seniorenbeirat

Verwaltung

Gernot Kaser Bürgermeister

Niklas Viehmann Protokollführung

Manuel Baehr

Jörg Amelung

Rolf Jagemann

Volkmar Scholz

Abwesend

Umweltbeirat

Jens Brüggemann Umweltbeirat

Gäste:

3 Einwohner*innen

Die Vorsitzende Frau Drewes begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung.

Es liegen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vor.

Die Gremiumsmitglieder beschließen einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte 6-10.2.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-------|--|--------------|
| 1 | Einwohnerfragestunde | |
| 1.1 | Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen | |
| 1.2 | Aktuelle Fragen der Einwohner*innen | |
| 2 | Anhörung der Beiräte | |
| 3 | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 20.06.2022 | |
| 4 | Wahl der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinde- und Kreiswahl 2023 | BV/2022/061 |
| 5 | Öffentliche Mitteilungen und Anfragen | |
| 5.1 | Haushaltskonsolidierung
hier: Mündliche Mitteilung durch den Bürgermeister | |
| 5.2 | Über- und außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres 2022 (1. Halbjahr) | MV/2022/057 |
| 5.3 | Bericht der Verwaltung | |
| 5.4 | Öffentliche Anfragen | |
| 5.4.1 | Anfrage Bündnis 90 / Die Grünen
"Energiesparplan für Wedel" | ANF/2022/010 |

nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|---|-------------|
| 6 | Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 20.06.2022 | |
| 7 | Grundstückangelegenheit im BusinessPark Elbufer/
Änderung einer vertraglichen Bauverpflichtung | BV/2022/045 |
| 8 | Grundstücksangelegenheit Flerrentwiete (Moorwegschule) | BV/2022/068 |
| 9 | Interessensbekundungsverfahren für ein Gründerzentrum im Kreis Pinneberg | BV/2022/062 |
| 10 | Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen | |
| 10.1 | Bericht der Verwaltung | |
| 10.2 | Nichtöffentliche Anfragen | |

Öffentlicher Teil



11 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen

Es liegen keine vorangegangenen nicht beantworteten Fragen vor.

1.2 Aktuelle Fragen der Einwohner*innen

Eine Einwohnerin hat festgestellt, dass die Stadt Wedel wenig für den Klimaschutz tue. Es seien keine Windräder oder eigene Power-To-Heat- Anlagen in Wedel vorhanden und auch die Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach sei außer Betrieb. Daher wird die Frage gestellt, ob die Stadt dieses Thema zum Gegenstand einer Einwohnerversammlung machen könne.

Herr Schernikau weist darauf hin, dass in diesem Jahr eine Einwohnerversammlung am 17.11. stattfinden solle. Die Einwohnerversammlung sei grundsätzlich keine themengebundene Veranstaltung.

Herr Kaser ergänzt, dass die Stadt im Rahmen ihrer Möglichkeiten viel tue. So gäbe es einen Mobilitätsmanager und einen Klimaschutzmanager, es werde sich intensiv mit der Akquise von Fördermitteln für Klimathemen befasst und mit den Stadtwerken im Rahmen von Projekten u. a. zum Thema Wärme- und Kälteplanung zusammengearbeitet.

Herr Kissig als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wedel erläutert, dass die Stadtwerke von den wechselnden rechtlichen Rahmenbedingungen betroffen seien. Am 16.09. finde eine Strategiesitzung des Aufsichtsrates statt, bei der unter anderem über das Gasnetz gesprochen werden solle. Der Geschäftsführer der Stadtwerke, Herr Maurer, sei regelmäßig bei der Vorstellung des Beteiligungsberichtes im Haupt- und Finanzausschuss zu Gast und stehe für Fragen zur Verfügung.

2 Anhörung der Beiräte

Die Beiräte haben nichts zu berichten.

3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 20.06.2022

Es liegt ein Antrag auf Ergänzung des Protokolls von der SPD-Fraktion vor.

Herr Kissig spricht sich gegen die Ergänzung nach dem vorliegenden Antrag aus, da bei den Protokollen lediglich die Beiträge dokumentiert werden sollen, die zu dem Beratungsergebnis beitragen. Dies liege hier nicht vor. Die CDU-Fraktion werde den Antrag ablehnen, da er persönliche Angriffe enthalte und dies nicht Maßstab für die Protokollierung werden solle.

Herr Dr. Murphy wird für die Fraktion DIE LINKE dem Ergänzungsantrag aus grundsätzlichen Überlegungen zustimmen, da die Fraktion sich generell gegen die Kürzung der Sitzungspro-



tokolle ausspricht.

Frau Drewes lässt über den Antrag auf Änderung des Protokolls abstimmen.

Der Antrag wird mit

4 Ja (3x SPD, 1x DIE LINKE)

6 Nein (4x CDU, 2x WSI)

3 Enthaltungen (1x FDP, 2x Bündnis 90 / Die Grünen)

abgelehnt.

Anschließend lässt die Vorsitzende über das Protokoll ohne Änderungen abstimmen.

Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 20.06.2022 wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei drei Enthaltungen (3x SPD)

4 **Wahl der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinde- und Kreiswahl 2023** **BV/2022/061**

Frau Drewes verliest die Liste mit den eingereichten Wahlvorschlägen und gibt den Hinweis, dass die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses bei der Gemeinde- und Kreiswahl aufgrund einer gesetzlichen Vorschrift nicht als Wahlvorschlag für die Gemeindevertretung auftreten dürfen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss wählt in den Gemeindewahlausschuss für die Gemeinde- und Kreiswahl 2023 als

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. <u>Beisitzer</u> | <u>Stellvertreterin</u> |
| Ulrich Klievekorn | Ingeborg Dehn |
| 2. <u>Beisitzer</u> | <u>Stellvertreterin</u> |
| Lutz Degener | Ursula Lauenstein |
| 3. <u>Beisitzerin</u> | <u>Stellvertreterin</u> |
| Alexandra Petersen | Sophia Jacobs-Emeis |
| 4. <u>Beisitzer</u> | <u>Stellvertreter</u> |
| Laurin Schwarz | Christian Freitag |
| 5. <u>Beisitzer</u> | <u>Stellvertreterin</u> |
| Willi Ulbrich | Karin Blasius |
| 6. <u>Beisitzer</u> | <u>Stellvertreterin</u> |
| Martin Schumacher | Renate Koschorrek |



- | | |
|---|--|
| 7. <u>Beisitzer</u>
Michael Felix Peter Ries | <u>Stellvertreterin</u>
Christa Funck |
| 8. <u>Beisitzer</u>
Wolfram Jasker | <u>Stellvertreter</u>
Pawel Jürgens-Grimm |

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

5.1 Haushaltskonsolidierung

hier: Mündliche Mitteilung durch den Bürgermeister

Herr Kaser zieht die Mitteilung zurück und kündigt für die nächste Sitzung, bei der über das Thema gesprochen wird, eine kurze Präsentation an.

Die FDP kündigt an, Fragen zur Haushaltskonsolidierung an die Verwaltung zu schicken.

**5.2 Über- und außerplanmäßige Ausgaben des Haushaltsjahres
2022 (1. Halbjahr)**

MV/2022/057

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

5.3 Bericht der Verwaltung

Die Verwaltung hat nichts zu berichten.

5.4 Öffentliche Anfragen

Die SPD reicht eine Anfrage zum Stand der Umsetzung des Gesetzes zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz -OZG) ein.

Die FDP erkundigt sich nach dem Sachstand der Bestrebungen der Elbschule/Waldorfschule in Wedel einen Schulstandort zu errichten. Herr Kaser antwortet, dass eine Vielzahl an möglichen Flächen geprüft, bisher aber noch keine passende gefunden wurde. Gegebenenfalls solle noch eine Fläche bei Möller-Technicon geprüft werden. Die Initiatoren haben weiterhin großes Interesse, aber es sei schwierig eine Fläche zu finden.

Auf eine Nachfrage zur Nachbesetzung der vakanten Stelle für die Fachdienstleitung 1-40 Bildung, Kultur und Sport wird geantwortet, dass noch keine Bewerbung den Anforderungen entsprach und eine Nachbesetzung daher noch nicht erfolgt sei.

Die SPD erkundigt sich nach einem Sachstand zum Thema Beteiligung an der PD-Beratung. Die Verwaltung antwortet, dass eine entsprechende Anfrage beim Innenministerium gestellt wurde.

Es wird darum gebeten, zur Sitzung des Ältestenrates am 05.09.2022 die Informationen zum Zeitverlauf zu liefern.

Die WSI-Fraktion stellt eine Anfrage zu der Berechnung der Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Politik.

Eine entsprechende Aufstellung ist im Ratsinformationssystem für die Politik unter den Dokumenten bereitgestellt.

5.4.1 Anfrage Bündnis 90 / Die Grünen

ANF/2022/010

"Energiesparplan für Wedel"

Frau Süß trägt die Anfrage vor.

Herr Kaser berichtet von einem Maßnahmenkatalog, der zusammen mit den Stadtwerken entwickelt wurde und derzeit abgearbeitet werde. Dieser soll schriftlich zur Verfügung gestellt werden.

Herr Dr. Murphy bittet darum, dass bei der Betrachtung nicht nur diejenigen, die zu viel Energie verbrauchen, sondern auch diejenigen, die zu wenig Energie haben und damit am stärksten von der Energiekrise betroffen seien, ins Auge gefasst werden sollen. DIE LINKE werde daher einen Antrag stellen zur Prüfung, ob ein Notfall- oder Härtefonds für diejenigen eingerichtet werden könne, die am stärksten von Energiearmut betroffen seien. Es sollten jedenfalls keine Abschaltungen erfolgen.

Herr Kissig erläutert, dass das Thema bei der Strategiesitzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke besprochen werden solle. Die Stadtwerke müssen als Grundversorger alle aufnehmen, deren Energieanbieter der Energiekrise nicht standhalten. Diese Fälle konnten bei der langfristigen strategischen Energiebeschaffung aber nicht berücksichtigt werden, so dass für diese zusätzlichen Kunden nun zu deutlich höheren Preisen Energie an den Energiebörsen nachgekauft werden müsse.

Herr Schnieber fragt nach einer Schätzung der Mehrbelastung durch die gestiegenen Energiekosten für das Haushaltsjahr 2022 und den Haushaltsentwurf 2023. Herr Amelung antwortet, dass im Rahmen des Nachtragshaushaltes bereits eine Steigerung von 50 % sowie in der Planung für 2023 eine weitere Steigerung von 50 % eingeworben wurde.

Der Haushaltsentwurf soll vor den Herbstsitzungen den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

Der Jugendbeirat fragt nach den Auswirkungen auf die Schulen. Herr Amelung antwortet, dass es bundes- bzw. landesweiter Vorgaben für öffentliche Gebäude geben werde und diese wahrscheinlich eine Temperatur von 18-19 Grad vorsehen. Herr Kissig ergänzt, dass in den Klassenräumen 21 Grad und auf den Fluren entsprechend weniger Temperatur vorgesehen seien.

Die Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Veranstaltung, bedankt sich bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus.



Öffentlicher Teil

11 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert über die im nichtöffentlichen Teil getroffenen Beschlüsse.

Unter TOP 7 wurde die Änderung einer vertraglichen Bauverpflichtung empfohlen.

Unter TOP 8 wurde eine Grundstücksangelegenheit in der Flerrentwiete dem Rat empfohlen.

Unter TOP 9 wurde die Teilnahme an einem Interessensbekundungsverfahren für ein Gründerzentrum im Kreis Pinneberg dem Rat empfohlen.

Anschließend bedankt sich die Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:20 Uhr.

Vorsitz:

Gez. Drewes
Angela Drewes

Protokollführung:

Gez. Viehmann
Niklas Viehmann

